

Pressemitteilung

Kennzeichnungssoftware mit neuen Funktionen

Noch mehr Sicherheit, verbesserte Nutzerfreundlichkeit

Reinbek, 17. Dezember 2018. Das Update der Medikationssoftware PraxiKett Designer mit neuen Features und Funktionen ist ab sofort verfügbar. Neben dem Druck von Medikationsetiketten mit Patienteninformationen gibt es jetzt auch die Möglichkeit, Etiketten direkt durch das Scannen eines Barcodes zu drucken. Zudem sind diverse Anwendungen und Prozesse weiter optimiert worden und sorgen somit für eine deutlich erhöhte Nutzerfreundlichkeit. Besucher des Symposiums Intensivmedizin + Intensivpflege können die Medikationssoftware am Mediaform-Messestand in Halle 4, Stand L 8, live testen.

Mit rund 450 lizenzierten Zugriffen ist der PraxiKett Designer bereits jetzt die marktführende Lösung im Bereich Medikationskennzeichnung. Die Software enthält mehr als 500 standardisierte, farbige Spritzen- und Perfusor-Etiketten und ermöglicht die eindeutige Kennzeichnung von aufgezogenen Medikamenten unter Angabe von Wirkstoff, Konzentration und Einheit. So ist zu jeder Medikation immer sofort das passende Etikett vorhanden – ganz einfach ausdrückbar durch Ein-Klick-Funktion und ganz ohne handschriftliche Ergänzungen oder Korrekturen.

Dank der neu integrierten Scan-Funktion können Medikationsetiketten jetzt nicht nur schneller gedruckt werden, sondern erhalten eine zusätzliche Sicherheit bei der Zuordnung der Etiketten zu den entsprechenden Spritzen. Falsch beklebte Spritzen sind somit ausgeschlossen. Zudem können auch Medikamente mit Unique-Device-Identification-Barcode (UDI) direkt mit den passenden Etiketten verknüpft werden. Dank dem Scannen der Ampulle wird sichergestellt, dass stets das passende Medikationsetikett gedruckt wird. Auch die ab Februar 2019 europaweit verpflichtende Pharmacy Product Number (PPN) kann ebenfalls ganz einfach durch Scannen des Barcodes in den PraxiKett Designer integriert werden. Die in der PPN enthaltenen Informationen wie Angaben zu Wirkstoff, Verfallsdatum sowie Chargennummer werden ausgelesen und können individuell genutzt werden – zum Beispiel um auf abgelaufene Ampullen hinzuweisen.

Aber nicht nur die PPN, sondern auch andere Daten oder Datenquellen, wie zum Beispiel der Kerndatensatz auf einem Patientenarmband, können im PraxiKett Designer in einem neuen Barcode zusammengeführt und anschließend ausgedruckt werden. Dank der integrierten Sicherheitseingaben verbessert die neue Version des PraxiKett Designers den gesamten Workflow. So hat jede Klinik die Möglichkeit, vorher definierte Daten und Inhalte wie Name, Vorname, Geburtsdatum oder Fallnummer zu hinterlegen, die dann immer vor dem Druck der Medikationsetiketten abgefragt werden. So wird nicht nur die Sicherheit für die Patienten erhöht, sondern auch für Ärzte und Pflegepersonal – gleichzeitig wird der gesamte Arbeitsablauf in den Kliniken deutlich schneller.

Weitere Informationen unter www.praxikett.de/designer.

(2.939 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Über Mediaform

Die Mediaform Unternehmensgruppe ist im deutschsprachigen Raum der führende Anbieter für Erfassungs- und Kennzeichnungslösungen sowie für das begleitende Datenmanagement. Zur Unternehmensgruppe zählen die Mediaform Informationssysteme GmbH, die Mediaform Druckprodukte GmbH, die Güse GmbH sowie mehrere Beteiligungsgesellschaften. Sie bilden unter dem Dach der Mediaform Unternehmensgruppe eigene Kompetenzzentren, aufgeteilt in die Geschäftsbereiche Medizinprodukte, Software Lösungen und Kennzeichnungslösungen.

Weitere Informationen unter www.mediaform.de

Kontakt

Mediaform Informationssysteme GmbH
Nadine Kneschke
Unternehmenskommunikation/PR
Borsigstraße 21
21465 Reinbek
Telefon: 040-72 73 60 308
Fax: 040-72 73 60 10
E-Mail: presse@mediaform.de
Internet: www.mediaform.de